

Der Direktor des Landschaftsverbandes  
Westfalen-Lippe (LWL)  
als untere staatliche Maßregelvollzugsbehörde  
**LWL- Maßregelvollzugsabteilung Westfalen**



Der Präsident des Oberlandesgerichts

## **"Psychiatrie und Recht – Ein interdisziplinärer Austausch“**

**Gemeinsame Veranstaltung  
im LWL-ZFP Lippstadt  
am 13. September 2012**

### **P r o g r a m m**

**09:30 Uhr**                      **Begrüßungskaffee**

**10.00 Uhr**                      **Begrüßung**

*Tilmann Hollweg, LWL-Maßregelvollzugsdezernent  
Thomas Vogt, Vizepräsident des Oberlandesgerichts Hamm*

**10.30 Uhr**                      **Fachvorträge**

#### **Vortrag 1**

Rolle der Strafvollstreckungskammer während der Unterbringung im  
Maßregelvollzug

- Wünsche und Erwartungen an die forensischen Kliniken

**Dr. Thomas Falkenkötter**, Richter am Landgericht Paderborn, Mitglied der  
Strafvollstreckungskammer

#### **Vortrag 2**

Zusammenarbeit mit der Strafvollstreckungskammer aus Sicht eines  
psychiatrischen Krankenhauses (§ 63 StGB)

- Wünsche und Erwartungen

**Ute Franz**, Ärztliche Direktorin der LWL-Klinik für Forensische Psychiatrie  
Dortmund und der LWL-Maßregelvollzugsklinik Herne

**11.15 Uhr                    Kaffeepause**

**11.45 Uhr                    Vortrag 3**

Aufgabe der Staatsanwaltschaft als Vollstreckungsbehörde  
**Carola Jakobs**, Oberstaatsanwältin, Fortbildungsdezernentin bei der  
Generalstaatsanwaltschaft Hamm

**12.15 Uhr                    Mittagspause**

Imbiss

**13.00 Uhr                    Vortrag 4**

Zusammenarbeit mit der Strafvollstreckungskammer aus Sicht einer  
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)  
- Wünsche und Erwartungen  
**Anja Mercedes Westendarp**, Ärztliche Direktorin des LWL-Therapiezentrums für  
Forensische Psychiatrie Marsberg

**Vortrag 5**

Rolle der Führungsaufsicht nach der Entlassung aus dem Maßregelvollzug  
- Wünsche und Erwartungen  
**Jens Gnisa**, Direktor des Amtsgerichts Bielefeld  
( **ehemals**: Vizepräsident des Landgerichts Paderborn, Leiter der  
Führungsaufsichtsstelle)

**Vortrag 6**

Entlassung – und was dann?  
Über die Schwierigkeiten, für entlassene MRV-Patienten ein angemessenes  
Setting zu finden  
**Michael Wedershoven**, LWL-Behindertenhilfe Westfalen, Leiter des Referates  
„Angebote der Behindertenhilfe“

**14.00 Uhr                    Interdisziplinärer Austausch bei Kaffee**

**ca. 15.30 Uhr                Ende der Veranstaltung**

**Moderation                *Tilmann Hollweg*, LWL-Maßregelvollzugsdezernent  
*Harald Haynert*, Projektleitung LWL-Maßregelvollzugsabteilung**

**Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Führung durch  
das LWL-ZFP Lippstadt.**